

**1.) In dem aktuellen Abfallwirtschaftskonzept ist die Menge von gemischten Siedlungsabfällen mit 49.000 t/a angegeben.**

1.1.) Welche Menge an giftigen Schlacken werden daraus als Rückstände pro Jahr produziert, und wo werden diese derzeit deponiert?

1.2.) Welche Menge an giftigen Rauchgasstäuben werden daraus als Rückstände pro Jahr produziert, und wo werden diese derzeit deponiert?

1.3.) Welche Entsorgungskonzepte sollen zukünftig für giftigen Schlacken und giftige Rauchgasstäube angewendet werden.

1.4.) Welche Menge an Dioxin resultiert aus dem gemischten Siedlungsabfall der Stadt Halle (Saale)?

**2.) Im Kapitel 8.2 wird das Wertstoffpotenzial des gesamten gemischten Siedlungsabfalls mit 28 Masseprozent angegeben.**

2.1.) Wie wird dieses Potenzial zukünftig gehoben, damit das Abfallwirtschaftskonzept Auswirkung auf die Klimarelevanz hat?

2.2.) Welche Auswirkung hätte das Abfallwirtschaftskonzept, auf die Klimarelevanz, wenn 10 Masseprozent (ca. ein Drittel) des Wertstoffpotentials der Siedlungsabfälle gehoben würde?

**3.) Im Kapitel 9.2 wird beschrieben, dass das Gesamtabfallaufkommen bis zum Jahr 2030 konstant bleibt. Die aktuelle Beauftragung an die Stadtwerke (Kapitel 10) stellt eine vertragliche Vereinbarung zur Entsorgung/Verwertung bis zum Jahr 2025 respektive 2030 dar, jedoch handelt es sich hier nur um Sortieranlagen und keine Entsorgung bzw. Verwertung.**

3.1.) Warum werden nur zweijährige Verträge mit Entsorgungsfachbetrieben abgeschlossen?

3.2.) Wie wird sichergestellt, dass der spezifische Entsorgungspreis für die Einwohner der Stadt Halle über die nächsten Jahre stabil bleibt?

3.3.) Mit welchen Entsorgungspreisen kalkulieren sie die nächsten Jahre, da die Verbrennungskapazitäten im Umland (Beispiel Romonta Amsdorf) gesteigert wurden?

**4.) Im Kapitel 12 werden die künftigen Maßnahmen des Abfallwirtschaftskonzepts beschrieben. Es beginnt mit Kundenfreundlichkeit und Effizient usw. einen deutlichen Beitrag zur Klimarelevanz ist nicht erkennbar.**

4.1.) Warum wurden die Auswirkungen auf die Klimarelevanz hier nicht betrachtet?

4.2.) Welche Ziele werden mit den Maßnahmen des Abfallwirtschaftskonzeptes verfolgt?

gez.  
Gernot Nette  
Stadtrat